



fahrmob

DEINE LOKALE MITFAHRPLATTFORM

Informationen für Vereine

1. Was ist fahrmob?

fahrmob ist eine lokale Mitfahrplattform, auf der Fahrende ihre Fahrten mit dem eigenen Pkw anderen zur Mitfahrt anbieten. Umgekehrt können auch Fahrgesuche eingestellt werden. Fahrten, die ohnehin stattfinden, werden dadurch besser genutzt! Das ökologisch-soziale Projekt dient der Verkehrswende. Weniger Autoverkehr ist gut fürs Klima und schont den eigenen Geldbeutel. Damit soll langfristig der Autoverkehr in der Region verringert und so die Umwelt geschützt werden.



Es gibt eine App, die in den App-Stores zum Download zur Verfügung steht, sowie eine Internetplattform (www.fahrmob.eco). Die Registrierung ist kostenlos. Eine Registrierung ist ab 18 Jahren möglich, eine Mitfahrt ab 16 Jahren.

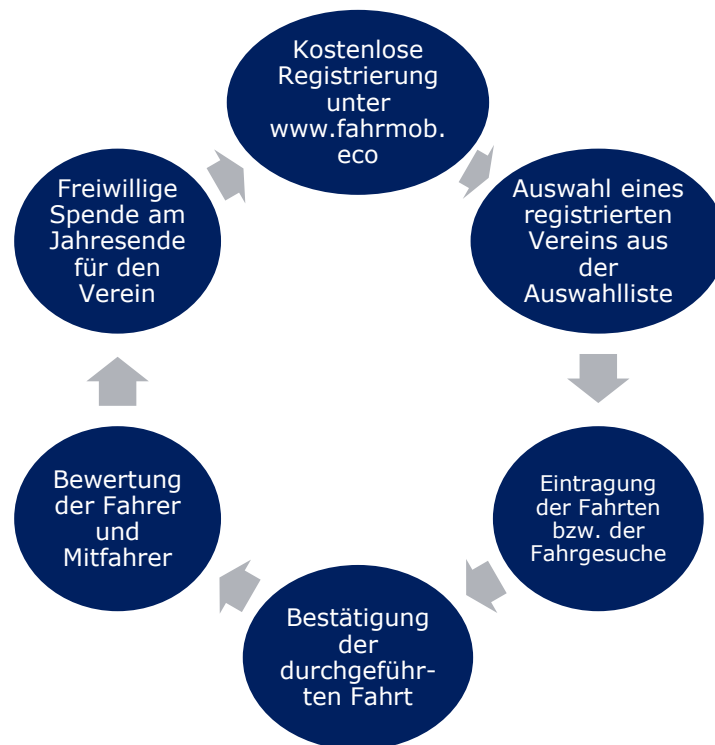
2. Was ist das Besondere an fahrmob?

Das Besondere an fahrmob ist neben dem Fokus auf Kurzstrecken die Einbindung der Vereine. Nutzende, die sich registrieren, fahren für einen auf der Plattform angemeldeten Verein. Man muss dabei nicht Mitglied in diesem Verein sein. Das Geld, das der Nutzende über seine Fahrten einnimmt, kann am Jahresende auf freiwilliger Basis an den Verein gespendet werden. Die Vereine können anschließend frei über das Geld verfügen. Pro angefangenen 10 Kilometer Strecke bezahlt der Mitfahrende übrigens 1 Euro!



Vereine können sich nur dann auf der Plattform anmelden, wenn die zugehörige Kommune Mitglied bei fahrmob ist und sich mit einem geringen jährlichen Mitgliedsbeitrag an den laufenden Kosten der Plattform beteiligt. Überregionale Vereine können sich für einen kreisweiten Verein anmelden.

3. Wie funktioniert fahrmob?



4. Warum soll mein Verein mitmachen?

Durch die Einbindung der Vereine sollen möglichst viele Menschen für eine Teilnahme motiviert und die Plattform so in die Öffentlichkeit getragen werden. Vereine, Verkehrsbotschafter und Zukunftshelfer bilden ein Netzwerk an Multiplikatoren, das Überzeugungsarbeit leistet. Alle werden Teil einer Fahr-Gemeinschaft.

Die Vereine selbst profitieren durch ihre Teilnahmen von den Spenden, die die Nutzer für ihren Verein im Laufe des Jahres „einfahren“.

Das Prinzip ist also einfach: Je mehr Nutzenden für einen Verein fahren, desto mehr Spenden erhält der Verein! Am Ende des Jahres erhalten alle Fahrenden eine Übersicht und die Aufforderung die erhaltenen Mitfahrgelder an den Verein zu spenden. Die Spende ist freiwillig!

Das Engagement des Vereins, seine Mitglieder zum Mitmachen zu bewegen, **lohnt sich also – nicht nur für die Umwelt!**

5. Wie kann mein Verein mitmachen und wie kommt er auf die Auswahlliste der Plattform?

Schritte zur Teilnahme des Vereins bei fahrmob:

- **Kostenlose Registrierung des Vereins auf der Plattform**

Hierzu steht ein Anmeldeformular mit allen benötigten Daten unter <https://www.fahrmob.eco/ueber-fahrmob> zur Verfügung. Nach Eingang des Formulars wird der Verein auf der Webseite eingetragen. Ab dann können Nutzer für den Verein fahren!

- **Benennung eines Verkehrsbotschafters** (siehe dazu Punkt 6)

- **Kontaktaufnahme mit Verkehrsbotschafter nach der Registrierung**

Der jeweilige Regionen-Lotse nimmt nach der Registrierung Kontakt mit dem Verkehrsbotschafter auf. Für die Region Oberallgäu-Kempton ist die Regionalentwicklung Oberallgäu zuständig. Für restliche Regionen klarton (Helmut Scharpf).

6. Was sind Verkehrsbotschafter und was machen diese?

Jeder teilnehmende Verein benötigt zur Teilnahme einen sogenannten **Verkehrsbotschafter**. Das kann ein Vertreter aus der Vorstandschaft oder ein engagiertes Mitglied sein. Der Verkehrsbotschafter ist der Ansprechpartner für den Verein, wenn es um die Mitfahrplattform geht. Der Name des Verkehrsbotschafters wird auf der Vereineseite unter <https://www.fahrmob.eco/vereine> sichtbar.

Die Verkehrsbotschafter erhalten bei ihrer Arbeit Unterstützung durch die Zukunftshelfer und die Regionen-Lotsen (siehe Infokasten). Der Zeitaufwand hält sich somit in Grenzen!



Zukunftshelfer bilden die Schnittstelle zwischen Kommune und den Vereinen. Jede beteiligte Kommune hat einen Zukunftshelfer. Sie sind dafür zuständig, Kontakt mit dem jeweiligen Ansprechpartner der Kommune und den Verkehrsbotschaftern zu halten und möglichst viele Vereine zu einer Teilnahme an der Mitfahrplattform zu bewegen.

Regionen-Lotsen sind übergeordnete Ansprechpartner für die Mitfahrplattform in einer an fahrmob beteiligten Region. Der Regionen-Lotse betreut die Plattform für die jeweilige Region, führt öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur weiteren Bewerbung der Plattform durch und betreut Zukunftshelfer und Verkehrsbotschafter.

Aufgaben der Verkehrsbotschafter

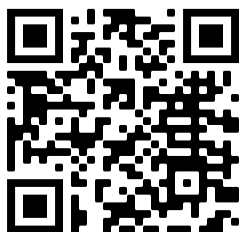
- Für die Teilnahme der Vereinsmitglieder an der Mitfahrplattform werben (z.B. durch Rundschreiben, in der Jahreshauptversammlung, durch persönliche Ansprache, Flyer...). Vorlagen erhalten die Verkehrsbotschafter von den Zukunftshelfern oder der Regionalentwicklung Oberallgäu!
- Freiwillige Teilnahme an Treffen zur Weiterentwicklung der Plattform (ca. ein- bis zweimal jährlich)
- Verifizierung der für den Verein fahrenden Nutzenden auf der Plattform; Verifizieren bedeutet: Der Verkehrsbotschafter bestätigt (online mit einem Häkchen), dass diese Person Mitglied ist oder zumindest persönlich bekannt ist. Das sorgt für mehr Sicherheit und Vertrauen bei allen Teilnehmenden. Es ist öffentlich sichtbar, ob ein Mitfahrender verifiziert ist

Noch kein Mitglied auf fahrmob? Hier mit wenigen Klicks einfach über folgende QR-Codes anmelden und mitfahren!

Download der App



Internetplattform fahrmob



Ansprechpartner

Regionen-Lotse für die Region Oberallgäu-Kempton

Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.
Kemptener Straße 39
87509 Immenstadt i. Allgäu
Sarah Schmidberger
schmidberger@regionalentwicklung-oa.de
08323 99836-12

Regionen-Lotse für das Unterallgäu und restliche Regionen

Klarton
Helmut Scharpf
Schillerstraße 61 a
87724 Ottobeuren
info@fahrmob.eco
08332 5433

